

## Und da war doch noch...

... der Schlusshock der FEMU am 15. Dezember unter dem Motto: „Bowling for Christmas“. Organisiert wurde der vereinsinterne Kegel-Wettbewerb von Remo Gisler. Sehr viel ehrgeiziger als beim Turnier selber zeigten sich diverse Mitglieder beim Versuch, den Rekord im Langsam-Kegeln aufzustellen...

... Nachwuchs im Hause unseres Dirigenten Markus Amgwerd und seiner Frau und FEMU-Gastmusikantin Corinne Burkart. Der Junge heisst Rafael und ist am 23. Februar 2010 geboren. Die FEMU gratuliert ganz herzlich und wünscht der Familie alles Gute!

... das Luzerner Kantonale Musikfest in Willisau. Die FEMU tritt am Samstag, 12. Juni 2010 zum Wettbewerb an – Uhrzeit und Juryzuteilung werden erst kurz vorher ausgelost. Um die Sache noch geheimnisvoller zu machen, spielt die FEMU vor verdeckter Jury – die Juroren wissen also nicht, wer spielt und bekommen uns auch nicht zu Gesicht. Ein Friseurbesuch wird daher nicht nötig sein...

... unser Probeweekend am 13.-14. März. Dieses Jahr findet es nicht in Sattel, sondern in Sarnen in den Proberäumen der dortigen Feldmusik statt.

## Agenda

27. März 2010	Frühlingskonzert „Kings & Queens“, theater(uri)
11. April 2010	Ständchen zum Weissen Sonntag, Kirchplatz St. Martin
08. Mai 2010	Muttertagsständchen, Lehnplatz
22. Mai 2010	Urner Kantonaler Blasmusiktag, Altdorf
3. Juni 2010	Fronleichnamprozession und Ständchen im Rosenberg
11.-13. Juni 2010	Luzerner Kantonales Musikfest in Willisau

## Kontakt

Kurt Christen, Grossgrund 25, 6463 Bürglen / Tel. 079 292 06 22 / info@femu.ch  
Besuchen Sie unsere Homepage: [www.femu.ch](http://www.femu.ch)



# FEMU NYYWS

22. Ausgabe / März 2010

## Liebe Freunde der FEMU

Was braucht es, damit zwei Urner Blasmusikvereine echte Freundschaft schliessen? Zwei Dirigenten, die gut zusammen arbeiten, ein ehrgeiziges gemeinsames Projekt, das von Erfolg gekrönt wird und – nicht zu vergessen – eine Karaokebar in Bellinzona. Als wir und der Musikverein Bürglen uns 2006 zusammen taten, um unter dem Projekttitel URISONO gemeinsam am Eidgenössischen Musikfest in Luzern teilzunehmen, haben wir all diese Voraussetzungen so wunderbar erfüllt, dass nichts näher liegt, als eine Neuauflage des Projekts zu starten. Und so heisst es – jetzt ganz definitiv – URISONO reloaded am Eidgenössischen Musikfest 2011 in St. Gallen.

Spass und Spannung erwartet uns aber nicht erst nächstes Jahr wieder. Schon im Mai findet der Urner Musiktag in Altdorf statt, im Juni gilt es ernst am Luzerner Kantonalen in Willisau und in gut zwei Wochen heisst es „Vorhang auf!“ für unser Jahreskonzert im theater(uri). Sie sehen, unser Programm ist voll. Wir freuen uns, wenn dies - dank Ihnen - auch unsere Zuschauerränge sein werden.

Ihre FEMU Altdorf,  
Janine Arnold

## Von herrischen Königen, hell-sichtigen Kämpferinnen und herrlichen Ratten

Am 27. März 2010 setzen wir dem Frühling die Krone auf und präsentieren ein Jahreskonzert voller Könige, Königinnen, Götter, Helden und Meisterköche.

Dabei dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein: Symphonische Blasmusik, Filmmusik aus Walt Disneys Märchenschloss, ein göttlicher Konzertmarsch, Johanna von Orléans Leben erzählt in jungen spanischen Melodien und Populäres mit dem königlichen Siegel von Andrew Lloyd Webber, Freddie Mercury und Elvis Presley.



Im Zentrum unserer Konzertvorbereitungen steht dabei Philip Sparkes Werk „The Saga of Haakon the Good“. Mit diesem Stück werden wir im Juni am Luzerner Kantonalen Musikfest in Willisau in der 1. Stärkeklasse antreten und unserem Musiksommer hoffentlich den Ritterschlag erteilen.

Kings & Queens: 27. März 2010, 20:15 Uhr, theater(uri), Vorverkauf: Ticketcenter theater(uri).

## 125. Generalversammlung

Anlässlich unserer 125. GV am 23. Oktober 2009 durften wir nicht weniger als 7 Neumitglieder (siehe S. 3) in der FEMU Altdorf willkommen heissen. Damit musizieren wir heute mit 48 Aktivmitgliedern. Nach 18 Jahren Engagement im Vorstand übergab Barbara Sommerauer ihr Amt als Vizepräsidentin an Michael Zraggen. Stefanie Zimmermann löste Rahel Weber als Materialverwalterin ab, Janine Arnold wurde als neue PR-Verantwortliche gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder durften in ihren Ämtern bestätigt werden. Joe Kempf und Tumasch

Cathomen wurden nach 35, Carlo Christen nach 30 Jahren Vereinsmitgliedschaft als Aktivehrenmitglieder gefeiert.



Carlo Christen, Joe Kempf, Tumasch Cathomen

## Schnee, Schweiss, Schnaps



Am 27. Februar trafen sich 16 FEMU-Mitglieder und Partner zum Schneeschuhlaufen im Brunnital. Bei Föhnsturm erklommen sie die Brunnialp und gönnten sich dort ein Kaffee Schnaps aus der Thermoskanne. In Unterschächen gab es dann ein gemütliches und lustiges Fondue-Essen.

## Celtic Night – Full House!

Irische Musik ist mitreissend, optimistisch, mystisch – und sehr beliebt. Kein Wunder, war unser Konzertlokal im Winkel am 7. November 2009 innert kürzester Zeit bis auf den letzten Platz besetzt. Unser ganz der grünen Insel gewidmetes Herbstkonzert fand im gemeinsamen Auftritt mit der Urner Band „Cottage“ ihren Höhepunkt und resultierte in einer friedlichen und fröhlichen Feier in Pub-Atmosphäre. Dank dem gelungenen Konzept, der tollen Musik, der aufwändigen Dekoration und der Anziehungskraft von offen ausgeschenktem Guinness durften wir unsere Celtic Night als grossen Erfolg verbuchen.

## Unsere Neumitglieder

### Ursula Huwiler: Fagott



Der Bläserklasse 18+ verdankt es die FEMU, endlich wieder eine Fagottistin im Orchester zu haben. Die studierte Apothekerin und vierfache Mutter spielte in ihrer Schulzeit Querflöte und entschied sich erst vor 1½ Jahren für's Fagott. Die FEMU bedeutet für sie eine tolle Herausforderung. Ihr nächstes Ziel: Die Namen aller FEMU-Mitglieder zu kennen.

### Marco Aschwanden: Waldhorn



Als sich Marco in seiner Zeit als JUMU-Trompeter die rechte Hand brach, drückte ihm unser Dirigent ein Waldhorn in die linke Hand. Seither ist der junge Familienvater und Elektromonteur begeisterter Waldhornist. Er freut sich auf eine gute gesellige Zeit mit der FEMU.

### Esther Müller: Klarinette



Weil es in Siebnen keine Oboenlehrer gab, entschied sich Esther vor 10 Jahren, Klarinette zu lernen. Bald trat sie der Jugendmusik und dem Blasorchester Siebnen bei und durfte an vielen Wettbewerben und Musikfesten teilnehmen. Da die schulische Heilpädagogin heute im Kanton Uri arbeitet, ist sie der FEMU beigetreten.

### Florian Achermann: Waldhorn



Nach 3 Jahren Blockflöte verliebte sich Florian am Instrumentenparcours in den Klang des Waldhorns und widmet sich diesem nun bereits seit 8 Jahren. Der Kollegenschüler ist daneben auch sportlich aktiv: Er betreibt Zehnkampf und spielt Eishockey.

### Marianne Baumann: Flöte



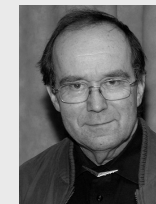
Für die angehende Chemie-Studentin ist die FEMU schon das 6. Ensemble, in dem sie musiziert. Sie freut sich, in der FEMU gefordert und gefördert zu werden.

### Marianne Lusser: Timpani



Die Fachfrau Hauswirtschaft arbeitet zurzeit im Kinderheim Uri und spielt seit vielen Jahren Klavier und Violine. In der FEMU sitzt sie aber hinter den Kesselpauken. In der Freizeit ist Marianne eine begeisterte Köchin.

### Hansruedi Müller: Klarinette



Unter FEMU-Dirigent Emil Schmid spielte der Allgemeinmediziner 1974 Mozarts Klarinettenkonzert – eine grosse Ehre für ihn. Nach vielen Jahren Engagement im Kammerorchester Uri widmet sich Hansruedi heute wieder der Feldmusik Altdorf.